



Wertschöpfung durch Brennholz - Tipps für Waldbesitzer

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Förderagentur für nachwachsende Rohstoffe e.V.

Marie Sophie Schmidt, KWF e.V.

HINTERGRUND



Warum Brennholz?

Argumente für die Brennholznutzung

- Klimaschutz: CO₂-neutrale Energiequelle
- Holzofen: mehr Lebensqualität
- Freude: körperliche Arbeit, Natur, Gesellschaft, Technik
- Einsparung: fossile Energie, Energiekosten
- Einfach: Kleine Holzmengen verwenden
- Unabhängigkeit: Eigenversorgung



Was ist Einsparung?



Kosten vergleichen

- Rohstoff und Bereitstellung:

Heizöl [€/Liter] ↔ Rohstoffwert [€/Rm]

+ Kosten für Aufarbeitung & Transport [€/Rm]

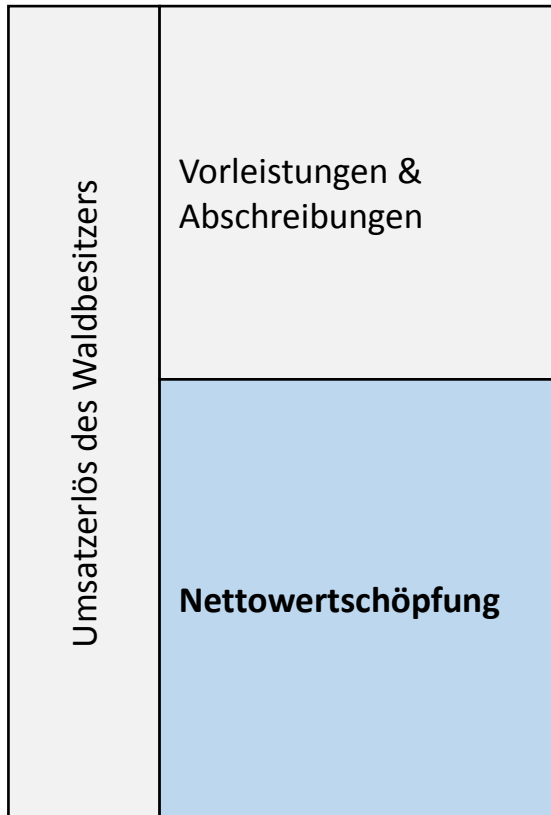
- Heizanlageninvestition?

→ Vergleich

- für den persönlichen Jahresverbrauch
- Mit dem Heizöläquivalent: ca. 190 Liter/Rm getrocknete Buche, 130 Liter/Rm getrocknete Fichte

Nettowertschöpfung?

Gewinn nach Steuern für den Waldbesitzer



Verteilung auf:



Lohnunternehmer (Gewinn)

Mitarbeiter (Nettolöhne, Sozialabgaben)

Fremdkapitalgeber (Zinsen)

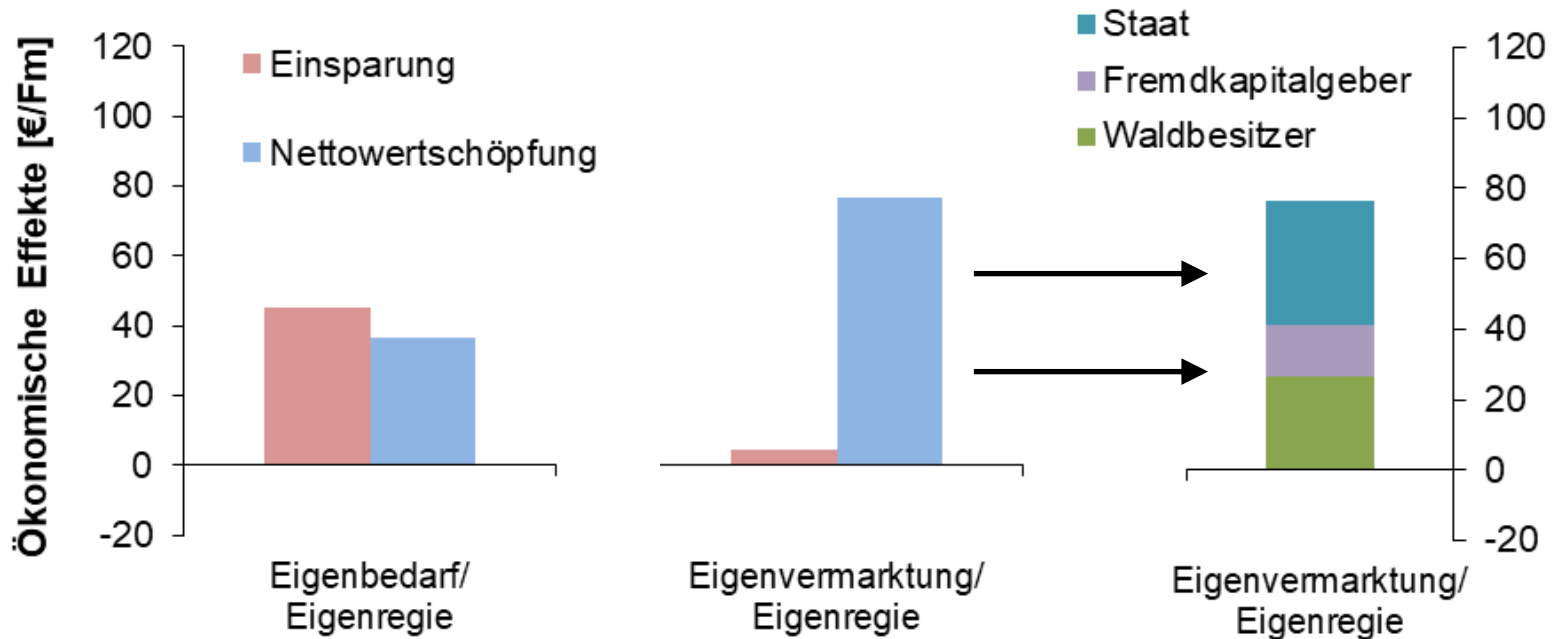


Staat (Steuern, abzgl. Zuschüsse)

Waldbesitzer (Gewinn)

Ökonomische Effekte

für den Waldbesitzer



Waldbesitzer ~45 €/Fm

~26 €/Fm

Rohstoffwert des stehenden Holzes und Zeitbedarf nicht berücksichtigt!

minus 15-25 €/Fm

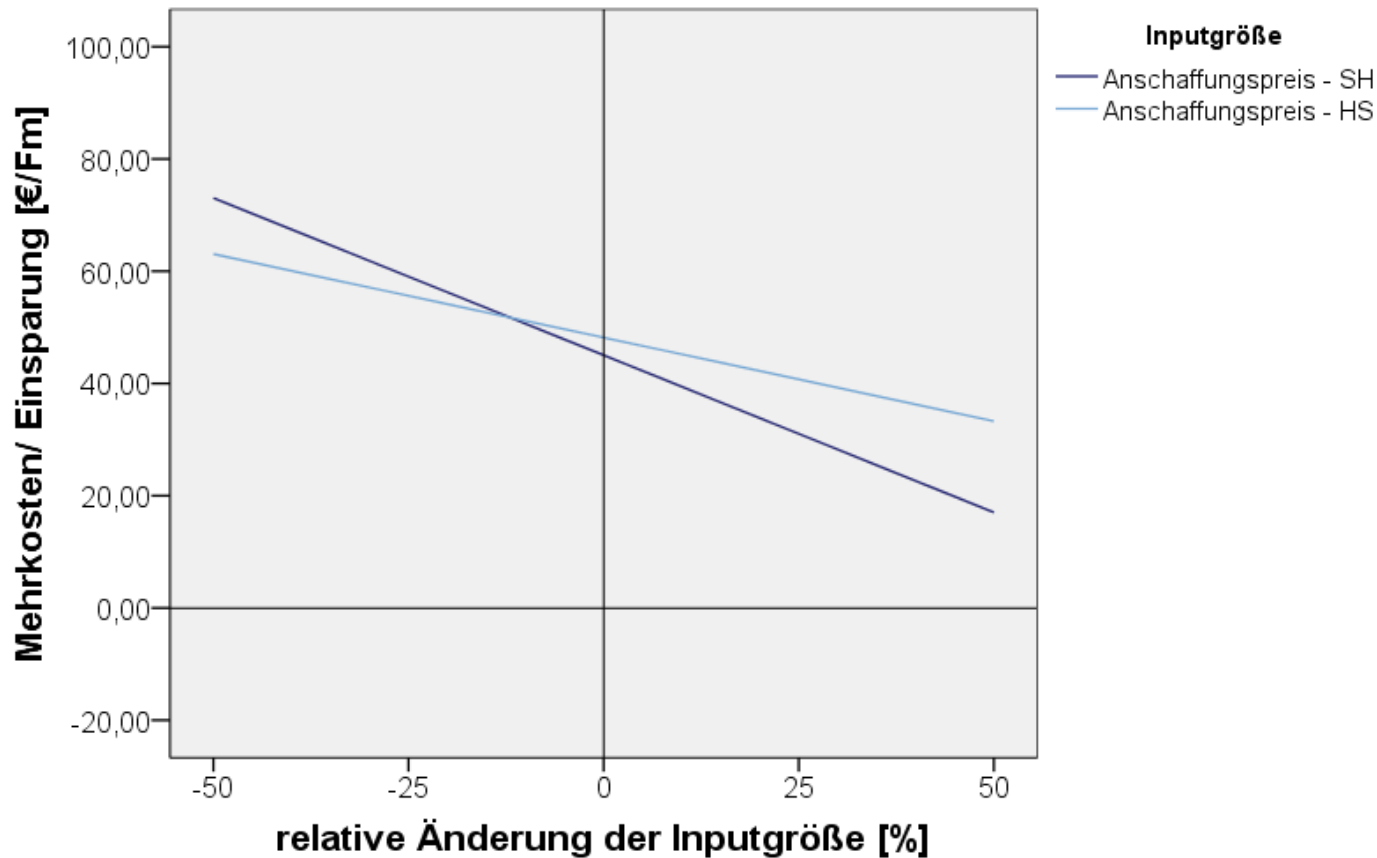
3,5-5,5 Akh/Fm

Tipps für Waldbesitzer:

- Wo können Sie Zeit einsparen?
- Macht eine stoffliche Verwertung Sinn?

Sensitivität der Einsparung

Für Eigenbedarf & Eigenregie



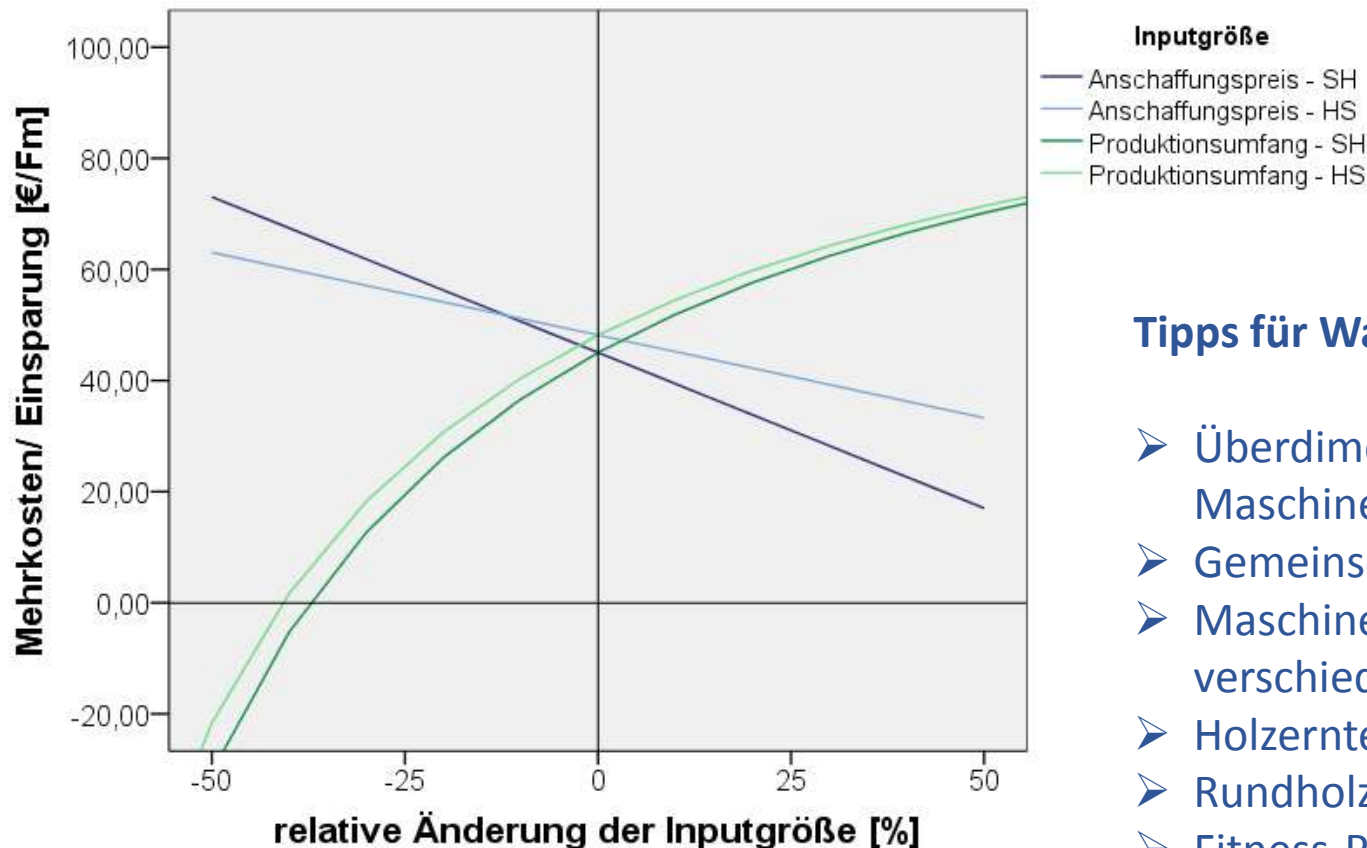
* SH: Scheitholz; HS: Hackschnitzel

Heizölpreis-Basiswert: 0,59 €/Liter exkl. MwSt. und Mineralölsteuer; Mittelwert für 2011-2015.

Quelle: Statistisches Bundesamt (2016): Preise. Daten zur Energiepreisentwicklung. Wiesbaden, S. 31.

Sensitivität der Einsparung

Für Eigenbedarf & Eigenregie



Tipps für Waldbesitzer:

- Überdimensionierte Maschinen vermeiden
- Gemeinschaftsanschaffungen
- Maschineneinsatz für verschiedene Zwecke
- Holzernte in Dienstleistung
- Rundholztransport
- Fitness-Programm

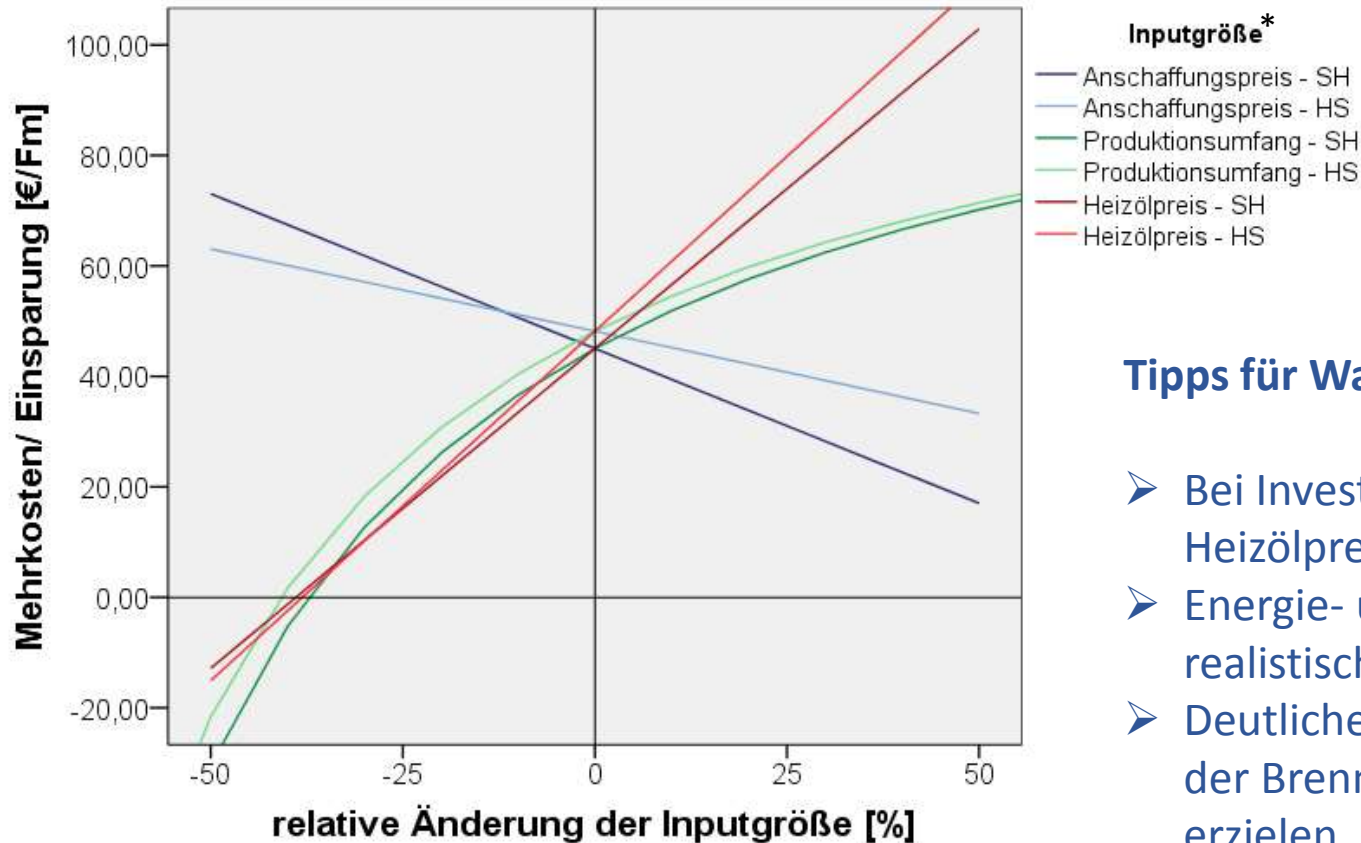
* SH: Scheitholz; HS: Hackschnitzel

Heizölpreis-Basiswert: 0,59 €/Liter exkl. MwSt. und Mineralölsteuer; Mittelwert für 2011-2015.

Quelle: Statistisches Bundesamt (2016): Preise. Daten zur Energiepreisentwicklung. Wiesbaden, S. 31.

Sensitivität der Einsparung

Für Eigenbedarf & Eigenregie



Tipps für Waldbesitzer:

- Bei Investitionen mit variablem Heizölpreisen kalkulieren
- Energie- und Brennholzbedarf realistisch einschätzen
- Deutliche Kostenvorteile bei der Brennholzversorgung erzielen

* SH: Scheitholz; HS: Hackschnitzel
Heizölpreis-Basiswert: 0,59 €/Liter exkl. MwSt. und Mineralölsteuer; Mittelwert für 2011-2015.
Quelle: Statistisches Bundesamt (2016): Preise. Daten zur Energiepreisentwicklung. Wiesbaden, S. 31.

Tipps für Waldbesitzer

Abwägen und entscheiden



- Arbeitssicherheit, Verkehrssicherung, Versicherungsschutz
- Technische Holzerntebedingungen
- Verfügbarkeit benötigter Maschinen
- Zeitfaktor: Freizeit oder Entlohnung
- Wirtschaftlichkeit
- Vertrauen in forstliche Berater und Betreuer
- Pflegeziele für meinen Wald



Beitrag für meine Region



Exkurs

- Energieholz - ein regionales Produkt: Versorgungssicherheit
- Region profitiert bei hoher Einsparung und Gewinn → Multiplikatoreffekte
- Waldbesitz [und Waldarbeit] als „Bindeglied an die Heimat“ (Schraml 2003)
- Holzbrennstoff: positives Image & „Zufriedenheit“ (Döring/ Glasenapp/ Mantau 2016)



INFORMATIONSDIENST PRIVATWALD



www.info-privatwald.de

Marie Sophie Schmidt

Quellen



- Schmidt, M.S. (unveröffentlicht): Regionale Wertschöpfung von Waldenergieholz. Bottom-Up-Analyse ökonomischer Effekte von Unternehmens- und Verbraucherwertketten nach dem Stakeholder-Prinzip. Dissertation, Universität Kassel, eingereicht 02/2018. Kassel.
- www.info-privatwal.de (in Bearbeitung)
- Schraml, U. (2003): Urbane Waldbesitzer in Forschung und Forstpolitik. In: U. Schraml und K. R. Volz (Hg.): Urbane Waldbesitzer. Studien zur Beratung und Betreuung im nichtbäuerlichen Kleinprivatwald. Remagen-Oberwinter: Verlag Dr. Kessel (Freiburger Schriften zur Forst- und Umweltpolitik 1).
- Döring, P.; Glasenapp, S.; Mantau, U. (2016): Energieholzverwendung in privaten Haushalten 2014. Marktvolumen und verwendete Holzsortimente. Abschlussbericht. Hamburg.

www.  **.de**



Marie Sophie Schmidt,
Projektkoordination,
Kuratorium für Waldarbeit
und Forsttechnik e.V. (KWF)
Spremlerger Straße 1
64823 Groß-Umstadt
Tel. +49 6078/785-44
schmidt@kwf-online.de